

Zum Zeigefinger Gottes: Der „Zeigefinger Gottes“, wie der Kirchturm der St. Anna-Kirche von Kreuzberg auch genannt wird, ist das Ziel unserer Wanderung. Ragt er doch wie ein mahnender Zeigefinger vom „Kreuzberger Berg“ schon von weitem sichtbar gen Himmel. Wir wandern erst nach Schönbrunn a. L. zur Pfarrkirche, dann auf einem alten Kirchensteig über den Frauensteg, die Bründlkapelle und auf dem „Weg der Besinnung“ an der „Vater-unser-Kapelle“ vorbei nach Kreuzberg zur St. Anna-Kirche. Zurück nach Bierhütte führt der Weg über den Mühlweg und Reschmühle. Das ist die grobe Wegebekreibung.



- Die Pfarrkirche in Schönbrunn a. Lusen gilt als eine der schönsten Kirchen im Unteren Bayerischen Wald. Der mächtige Granitbau entstand durch eine beispielhafte Gemeinschaftsarbeit der Schönbrunner.
- Über den Reschbach führt der Frauensteg auf einer historischen Holzbrücke. Das Marterl an der Brücke ist ein wahres Kleinod.
- Die Bründlkapelle mit seinem Brunnen erzählt vom tiefen Glauben der damaligen Silberschürfer. Wir gehen nun weiter auf der VIA NOVA
- Über die neu erbaute „Vater-Unser-Kapelle“ führt unser Weg nun in die Ortsmitte.
- Auch die 1517 geweihte St. Anna-Kirche mit ihrem „Zeigefinger Gottes“ ist einen Besuch wert.
- Richtung „Veit-Kapelle“ verlassen wir Kreuzberg nach Süden.
- Dann wenden wir uns nach Westen, an der „Kreuz-Kapelle“ vorbei, zum Mühlweg und damit wieder Richtung Reschmühle und Bierhütte.

Start: 09.30 Uhr in Bierhütte, am Maibaum
 Strecke: 13 km, Rundweg, ca. 300 Hm Aufstieg
 Tagestour